

PRESSEMITTEILUNG

**CMS Hasche Sigle
Partnerschaft von Rechtsanwälten
und Steuerberatern mbB**

Public & Media Relations
Lennéstraße 7
10785 Berlin

T +49 30 20360 2274
F +49 30 20360 288 2274
E presse@cms-hs.com
cms.law

Datum 08. Dezember 2016

Seite 1 von 3

Betreff Beratung Suez

CMS berät Suez bei der Übernahme einer Sonderabfallbehandlungsanlage von Dow

Leipzig – Der französische Konzern Suez baut seine strategische Partnerschaft mit dem amerikanischen Chemieunternehmen The Dow Chemical Company („Dow“) aus und erwirbt eine Sonderabfallbehandlungsanlage in Schkopau bei Leipzig. Über den Kaufpreis haben die Parteien Stillschweigen vereinbart. Der Vollzug der Transaktion steht noch unter dem Vorbehalt der fusionskontrollrechtlichen Freigabe durch das Bundeskartellamt.

Ein CMS-Team unter Federführung von Dr. Jochen Lux und Dr. Jörg Lips hat Suez bei der Transaktion umfassend rechtlich beraten.

Die Behandlungsanlage im ValuePark von Dow umfasst einen Drehrohrofen für die Behandlung von gefährlichen Abfällen sowie eine Anlage zur industriellen Klärschlamm-trocknung und entsorgt sowohl feste als auch flüssige Abfälle. Durch den Erwerb der Anlage will Suez seine Position auf dem deutschen Entsorgungsmarkt stärken. Die Anlage versorgt Dow und andere Unternehmen im ValuePark mit bis zu 120.000 Tonnen Dampf pro Jahr. Das bei der Verbrennung anfallende Chlor wird in Form von Salzsäure für industrielle Zwecke wiederverwendet. Der Drehrohrofen verfügt über eine Kapazität von derzeit 35.000 Jahrestonnen und kann bei Bedarf erweitert werden.

Suez ist einer der führenden Anbieter auf dem Gebiet der umweltrelevanten Abfall- und Abwasserentsorgung sowie der Wasserversorgung. Das Unternehmen ist auf allen fünf Kontinenten aktiv und beliefert 92 Millionen Menschen mit Trinkwasser, bedient 65 Millionen Menschen mit Abwasserentsorgung, sammelt jährlich 16 Millionen Tonnen Abfälle

und produziert sieben Terawattstunden (TWh) Strom aus erneuerbaren Energien. Mit über 82.000 Mitarbeitern erwirtschaftete Suez 2015 einen Gesamtumsatz von 15,1 Milliarden Euro.

Der ValuePark ist das Industriepark-Konzept der Dow Olefinverbund GmbH, einer hundertprozentigen Tochter der The Dow Chemical Company. Mit dem Industriepark-Konzept sollen strategische Kunden, Lieferanten und Dienstleister im Dow ValuePark zusammengeführt werden, um gegenseitige Synergieeffekte zu nutzen und damit die Wettbewerbsfähigkeit aller Unternehmen zu verbessern. Seit der Eröffnung 1998 haben 21 nationale und internationale Unternehmen im ValuePark mehr als 500 Millionen Euro investiert.

CMS Hasche Sigle

Dr. Jörg Lips, Lead Partner

Dr. Jochen Lux, Counsel

Dr. Juliane Voigtmann, Senior Associate

Dr. Christoph Löffler, Associate

Peter Ollesch, Associate, alle Corporate/M&A

Dr. Tobias Bock, Senior Associate, Commercial/Energy Contracts

Dr. Ursula Steinkemper, Partner, Environmental

Gerd Schmidt, Partner, Real Estate & Public

Jesko Nobiling, Partner

Dr. Stephan Hoyer, Senior Associate, beide Tax law

Folgen Sie uns auf Twitter: <https://twitter.com/CMSHascheSigle>

Über CMS Hasche Sigle:

CMS Hasche Sigle ist eine der führenden Anwaltssozietäten auf dem Gebiet des Wirtschaftsrechts in Deutschland. Ausgewiesene Spezialisten bieten eine innovative Beratung, deren Bandbreite alle denkbaren nationalen und internationalen Fragestellungen einschließt.

Mehr als 600 Anwälte, Steuerberater und Notare betreuen deutsche und ausländische Unternehmen aus den unterschiedlichsten Branchen – vom erfolgreichen Mittelständler bis zum weltweit agierenden Konzern – sowie öffentliche Institutionen. CMS Hasche Sigle verfügt

über Büros an acht großen deutschen Wirtschaftsstandorten sowie in Brüssel, Hongkong, Moskau, Peking, Shanghai und Teheran.

Weitere Informationen finden Sie unter cms.law.

Über CMS:

Im Jahr 1999 gegründet ist CMS gemessen an der Anzahl der Rechtsanwälte heute eine der zehn führenden internationalen Kanzleien (Am Law 2015 Global 100) mit einem breiten Angebot an spezialisierter Beratung. Mit mehr als 3.200 Rechtsanwälten und 61 Büros in 35 Ländern verfügt CMS über eine langjährige lokale sowie auch grenzübergreifende Expertise. Zu den CMS Mandanten gehören etliche der in den Listen Fortune 500 und FT European 500 vertretenen Unternehmen sowie die Mehrheit der DAX-30-Unternehmen.

Die breitgefächerte Expertise von CMS erstreckt sich auf insgesamt 19 Praxisbereiche und Branchen, darunter Arbeitsrecht, Banking & Finance, Commercial, Dispute Resolution, Energiewirtschaftsrecht, Gesellschaftsrecht/M&A, Gewerblicher Rechtsschutz, Kartellrecht, Lifesciences, Real Estate, Steuerrecht sowie TMC (Technology, Media & Communications).

CMS-Büros und verbundene Büros: Aberdeen, Algier, Amsterdam, Antwerpen, Barcelona, Belgrad, Berlin, Bratislava, Bristol, Brüssel, Budapest, Bukarest, Casablanca, Dubai, Düsseldorf, Edinburgh, Frankfurt/Main, Genf, Glasgow, Hamburg, Hongkong, Istanbul, Kiew, Köln, Leipzig, Lissabon, Ljubljana, London, Luxemburg, Lyon, Madrid, Mailand, Maskat, Mexiko-Stadt, Moskau, München, Paris, Peking, Podgorica, Prag, Rio de Janeiro, Rom, Sarajevo, Sevilla, Shanghai, Sofia, Straßburg, Stuttgart, Teheran, Tirana, Utrecht, Warschau, Wien, Zagreb und Zürich.